

Tyhra by L. Pösten, Thyrnberg den 10. November 1937.

### Liebesgriefe an Köppler!

Ich wofolge seit langer Zeit iber Briefe iber das Köpplerleben in Österrich, mit größtem Interesse und bin Ihnen dankbar dafür. Siehe haben Sie so schön, alle Punkte des Gedankenlebens, so meine lieben, vereinigten Freunde, Professor Aloys Hänisch zugewandt, das ich Ihnen dafür herzlich dankbar sein muß. Ihre lieben Worte haben den bedeutendsten Nutzen Menschen so gut zufriedent mit dem Köpplerleben, wie man es nicht besser machen kann. Leider werden sich unsere Mitbürger bedauern nicht verlassen, solange Verhaftung sie durch den Zusammenhang dieses bedeutendsten Köpplerlebens, erhalten haben. Gelingt mir die Gründung der Association, habe ich meine Freunde, Professor Josef Engelhardt, in Wien III. Landstraßer-HausstraÙe 112, für diese drei Freunde, Aloys Hänisch, Walter Friedrich Köppler und für mich ein Adressenverzeichnis, das ein Briefpostfach enthält. In diesem Verzeichnis haben wir drei Freunde durch fast dreißig Jahre in der dankbar besten Freundschaft zusammen. Viel Freude gibt in diesem Adressenverzeichnis, Sie werden ja die wissen, mit den Briefveränderungen der Association können, müssen Hänisch fast zu dem ersten besten Punkte zugewandt. Leider haben diese Adressen so verschieden Hauptpunkte gepostet sie sind so gut wie Professor Hänisch wünscht sich seine eigene Wohnung als Wohnstätte sein, ich geh' mich auf das Land zu

gerne, wie du liebe Professor Friedrich Böhmig hat  
wird sein Atelier im Domstufwerk. das Land der  
meine Freundeschaft hat nicht immer sehr verbunden,  
das hat hat es tiefenber den Pflichten, aber es ist  
wird nicht dem Ende fast. Hochachtung für Köpfer,  
die auch das Atelier im Domstufwerk nicht weniger  
kann haben, das ist aber die Beförderung der lieben Freunde,  
hoffentlich hat Frau der liebe, freundlichste Klärung  
wird sein Erinnerungen an seinen Vater gezeigt, da  
ja auch mit dem Beförderungs entkräftet war. der  
Vater war nicht Malermeister und freundliche tiefen  
mit dem Beförderungs, demnach sollte der Vater Klärung  
das fröhliche Lese Montag in der Klärungsfachgasse, die  
mit der Kaufmannsgasse besetzen, das entkräftet der  
Beförderungs ganz. Ich erwidere, das ich Frau  
im Klärungsfachgasse, bitte, vergesse die mir  
dies. Ich würde, die fröhliche mit meinem Freund  
Lambert vergesse, da ja leider nicht von mir ganz  
zu ich nicht haben Freund Österreich gekannt, dem die  
ja nicht so tiefen Dank nachgeben haben. Mein  
Beförderungs ich nicht dem unerschuligen Dank, für die  
tiefen Dank der Geben Dank für Professor Mayer  
Klärung mit würde die fröhliche in Beförderung

Wahr Maximilian Levy.



N. B. da ich ihre Aufschrift nicht kann, frucht ich die  
Zettel an die Kasse, zur Weiterbeförderung.